

— Item zun andern had her bekant, daz her mit Stargart gesucht hat uff Nigkel von Penczke zu Penczke<sup>1)</sup> gesessin und had da zwue kuwe ane schub<sup>2)</sup> genomen uff der weide und had die kuwe einem gebaur in deme dorffe zur Weysske<sup>3)</sup> vorkauffin lossin. — [Bl. 23a] Zum drittin had her bekant, das Hanns Schuteze zu Spremberg phlegit das lant und strosse zu rauben gar sere.

**Anna Czgilstroicherin bekentniss<sup>4)</sup>:**

Item had sy bekant zu dem irstin, daz sy drey jar zu Nicles Mittage in der Gotschicz<sup>5)</sup> zugehalten had, da uss und in gegangen, und waz sy gestollin had, da had dabehalden. — Item zum<sup>6)</sup> andern had sy bekant, daz ir dy Mittagin gesait<sup>7)</sup> had, sy hette zwei schillinge marg. — Item hat sy bekant, daz dy Mittagynne hette vor ir gezalt<sup>8)</sup> 12 marg. — Item hat sy bekant, daz sy dy Mittagynne hette irstegket<sup>9)</sup> mit eynem bette und sy dorzu mit dem koppe wedir eyn kloecz geslagin zu tode. — Item had sy gesagit, das sy sehe mit den fussen uffgelent hette, da sy sehe irwurgit hette, uff das alzo sy sulde von der stobin gefallin seyn. — Item so had sy 4 lylachin<sup>10)</sup> genomen der Mittagynne und silberynne schelchin.<sup>11)</sup> — Item sy bekant, waz sy von dube<sup>12)</sup> brocht hette, daz wer der Mittagynne bewust gewest, und waz sy so gestal, daz halffen sy ir vorzerin. — Item daz gelt, das sy genomen hette, daz werin wol 12 marg; doran hette sy 4 marg iris eigin geldes.

**[Bl. 23b] Petir Seiffrid von Gontersdorff by Tetezin<sup>13)</sup> bekentniss zu Garlicz:**

Item, das sy mit 10 pherden den raup hettin genomen, 11 kuwe und drey pherd, daby seyen gewest die Zussinge<sup>14)</sup>, alle drey bruder, Claus des richters son von Warnsdorff, Engilberg von Wartinberg, Bartusch Panczirs<sup>15)</sup> marstallers, Hannschko eyn Beheme von

1) Genauer Nickel III. von Penzig auf Penzig, nördlich von Görlitz, der Sohn Leuthers III. auf Penzig, vergl. Knothe, Adelsgeschichte, S. 416. 417.

2) Ohne Aufschub, sofort.

3) Wohl Weissig, aber welches?

4) Andre Tinte, als bisher.

5) In der Goschwitz; die Goschwitz ist heute eine Strasse in Bautzen.

6) Wieder andre Tinte, als bisher.

7) Gesagt.

8) Gezählt.

9) Erstickt.

10) Betttücher.

11) Kleine silberne Schellen.

12) Vom Diebstahle.

13) Güntersdorf bei Tetschen.

14) Siehe auch nächste Seite.

15) Genauer Mickisch Panczer von Smoyn auf Birkstein, der auch sonst als grosser Strassenräuber bekannt ist, vergl. z. B. Neues Laus. Mag. 77. Bd., 1901, S. 254 ff.